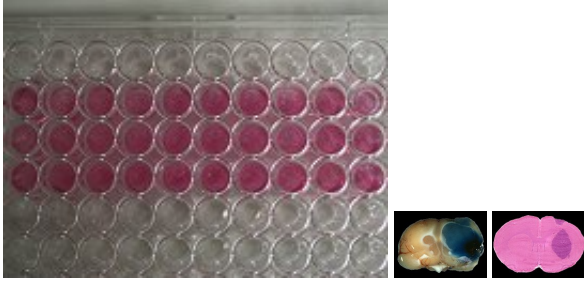


Arbeitsgruppe für Neuroonkologie

window.location.href =document.f.adresse.value ;



Das Glioblastom, auch Glioblastoma multiforme genannt, ist der häufigste Hirntumor bei 45- bis 70-Jährigen und tritt mit einer Häufigkeit von 2-3 pro 100.000 Einwohner pro Jahr auf. Es handelt sich um eine Zellneubildung, die sich aus dem Stützgewebe des Gehirns (Gliazellen) entwickelt und durch ein aggressives, infiltratives Wachstumsverhalten charakterisiert ist. Trotz maximaler Therapie mit Operation, Strahlen- und Chemotherapie sind Glioblastome nicht heilbar, da sie in einem hohen Masse strahlen- und chemoresistent sind und die Lokalisation im Gehirn den Transport von therapeutischen Substanzen in die Tumore erschwert.

Ziele neuroonkologischer Forschung sind die Charakterisierung der biologischen Eigenschaften von Gliomen, die Optimierung etablierter Therapieansätze und die Erforschung innovativer biologischer Behandlungskonzepte, die auf den bestimmten Tumortyp zugeschnitten sind.

Leitung: Dr. Astrid Weyerbrock

Kontaktadresse

Dr. Astrid Weyerbrock Leitende Oberärztin Universitätsklinikum Freiburg Neurochirurgische Universitätsklinik Abteilung für Allgemeine Neurochirurgie Neurozentrum Breisacher Straße 64 79106 Freiburg Telefon: +49(0)761 270-50070 Fax: +49(0)761 270-51020 e-mail: astrid.weyerbrock@uniklinik-freiburg.de

Zertifikat "Spezielle neurochirurgische Onkologie"

An Dr. Astrid Weyerbrock wurde im Oktober 2010 von der [DGNC](#) und dem [BDNC](#) das Zertifikat "Spezielle neurochirurgische Onkologie" verliehen.



Zur Vergrößerung des Zertifikats bitte auf das Bild rechts klicken.